30 Dinge, die man in einer Krise kaum noch bekommen kann

Diese sind in einer Krise oder Notzeit kaum oder sehr schlecht zu erhalten. Deshalb am besten rechtzeitig vorsorgen in Kombination mit einem gut gelagerten Notvorrat.

Ein grosses Dankeschön an Familie S. Bucher im Simmental, die uns diese Liste zur Verfügung gestellt hat. Sie wurde durch Michael Burger von <u>Vitapower</u> mit Links und einigen Kommentaren ergänzt. Wie immer: Prüfet alles, das Gute behaltet. ;-)

- 1. Gut gelagertes Brennholz. Es muss etwa zwei Jahre gelagert sein.
- 2. **Anfeuerholz**, Kienholz, Pappe zum Anfeuern, **Streichhölzer**, **Feuerzeug**. Dicke Scheite allein bekommt man schlecht zum Brennen.
- 3. **Petroleumlampen** zu haben ist ein Muss. Lampenöl haben Sie sicherlich genügend. Aber haben Sie auch genügend Ersatz-Dochte dafür? Siehe z.B. <u>Militärshop.ch</u>
 Auch Kerzen sind im Notfall nützlich zum Kochen oder als Licht- und kleine Wärmequelle.
- 4. **Wasserfilter**: Wasser findet man vielleicht ganz gut, aber das kann man selten trinken. Abkochen ist nur die zweitbeste Lösung und entfernt den Schmutz nicht. Gute <u>Wasserfilter gibt es bei hilfreich.ch</u>
- 5. **Behälter für Wasser**: Selbst, wenn Sie Wasser finden, wie bringen Sie es heim?
- 6. Toilettenpapier. Erklärung unnötig.
- 7. Eine Möglichkeit, die Notdurft zu verrichten, wenn das Wasser abgestellt ist. Vom Holzhäuschen mit Kalkgrube (Kalk besorgen!) im Garten bis zur Camping-Toilette (Ersatzchemikalien vorrätig halten!) ... wie werden Sie das bewerkstelligen?
- 8. Silberunzen und Bargeld

Halten Sie einen Stock an Bargeld zuhause. In Büchern zur Selbstvorsorge wird der Kauf von Notgroschen in Form von Silberunzen, Viertelunzen oder anderen Silbermünzen empfohlen. Silber ist wertstabil, kann zum Tauschen gegen andere Güter eingesetzt werden und krisenbewährt. Video: Vorsorgen mit Edelmetallen.

Michael Burger und Team beraten Sie gerne, nachdem Sie obiges Video geschaut haben: Telefon 062 961 89 48

- 9. **Babywindeln** auch, wenn Sie keine Kinder haben. Junge Eltern denken meistens nicht im Traum an eine Krise. Stoffwindeln haben sie auch nicht. Kaufen Sie am besten nur einige Pakete Wegwerfwindeln und mehr Stoffwindeln. Sie bekommen junge Eltern schnell als Hilfe im Haushalt oder Garten, wenn Sie ihnen mit solchen Dingen aushelfen können. Siehe auch windelzeit.ch
- 10. **Damenhygieneartikel.** Dafür ist auf die Schnelle kaum ein Ersatz zu finden. Früher hat man dafür Nesselstofftücher genutzt, aber auch diese bekommt man in Krisenzeiten nicht. Ein hervorragender Tauschartikel!

Siehe auch <u>ladyplanet.ch</u> / <u>windelzeit.ch</u>

Wissen rund um den Notvorrat: www.vitapower.ch/notvorrat

- 11. **Körperpflege und Hygiene**: Seife, Shampoo, Zahnpasta, Desinfektionsmittel, Handwaschmittel. Olivenseifen (Stockseifen) halten sich sehr lange und sind je nach Lieferant 100% natürlich.
- 12. **Erste-Hilfe-Päckchen** mit Pflaster, Verbandszeug, Wunddesinfektion mit z.B. <u>ätherischen Ölen.</u> Das <u>Notfallöl ist wirksam</u> bei kleinen Zwischenfällen.

Eine Apotheke hat zwar jeder gesetzlich vorgeschrieben im Auto, aber es ist sehr schnell verbraucht, weil Sie viel mehr Dinge als früher mit purer Muskelkraft und selber-Hand-anlegen bewältigen müssen. Die Verletzungsgefahr ist viel höher. Allerdings wird das zu den Artikeln gehören, die sehr bald wieder in Krankenhäusern und Apotheken vorhanden sind, weil der Staat das vorschreibt. Dennoch: Dafür Geld auszugeben, wenn kaum welches vorhanden ist, ist ein vermeidbarer Kostenpunkt.

- 13. **Brauchbares Werkzeug**. In Krisenzeiten wird Do-it-yourself vom Hobby zur Überlebensfähigkeit. Genügend Schrauben, Nägel, Metallwinkel, gute Kleber. Messerschärfer.
- 14. **Alufolie**. Sie ist ein Universal-Provisorium für viele Dinge, zum Reparieren, Abdichten, Essen garen im Feuer, hitzereflektierend, lichtreflektierend. Zur Not kann man daraus mit einer Schale einen Sonnenreflektor basteln, mit dem man Feuer machen und Essen erwärmen (Solarofen) kann. 1-2 Notfalldecken aus Aluminiumfolie (oft in Auto-Notfallkasten zu finden).
- 15. **Panzerklebeband**. Das silbrig beschichtete, mit Fasern verstärkte, breite Klebeband ist ebenfalls ein wertvolles Universalgenie. Man kann es in Hobbymärkten kaufen.
- 16. Feste Schnur und Kordeln. Ebenfalls universell einsetzbar.
- 17. Sicherheitsnadeln und Nähzeug. Gute Scheren. Sackmesser.
- 18. **Müllbeutel.** Die Müllabfuhr wird wahrscheinlich eine Zeitlang nicht ihren Dienst tun können. Die Tonnen sind bald voll, der Müll stapelt sich und wird zum Hygieneproblem. Das ist gefährlicher, als man denkt.
- 19. **Dosenöffner,** die von Hand funktionieren. Je weniger luxuriös und kompliziert, umso besser. Das simpelste aller Modelle ist die Stahlplatte mit festem, sichelförmigem Dorn.
- 20. Handbetriebene Küchengeräte wie Schneebesen, Kartoffelpresse, Kornmühle, Gemüsehacker etc.
- 21. **Feuerlöscher**! Gerade, wenn Sie mit Holzöfen heizen und kochen und mit Kerzen und Petroleumlampen beleuchten, sind Feuerlöscher ein absolutes MUSS! Montieren Sie in Diele, Schlaf- und Wohnräumen Rauchmelder!
- 22. Warme Unterwäsche, warme Kleidung, Wollsocken, Wollhandschuhe oder Thermohandschuhe, Mützen. Selbst mit Holzöfen wird es nicht rund um die Uhr schön warm in der Wohnung sein. Erkältungen können Sie sich nicht leisten!
- 23. Warmes Bettzeug für den Winter. (Siehe Punkt 22). Unerreicht gut und eine Vorbeugung gegen Rheuma ist ein **Schaffell** als Schlafunterlage.

Wissen rund um den Notvorrat: www.vitapower.ch/notvorrat

- 24. Gute, haltbare, wasserabweisende Winterstiefel. Es kommt auf die Dicke und Isolationsfähigkeit der Sohlen an. Der Schaft kann noch so dick mit Fell gefüttert sein, sind die Sohlen zu dünn, bekommen Sie kalte Füße und frieren.
- 25. **Schädlingsbekämpfungsmittel, Mausefallen, Mottenfallen.** Sonst sind die schönen Vorräte schnell unbrauchbar. Erhältlich in guten Drogerien oder der Landi. Wir empfehlen unbedingt die <u>richtige</u> <u>Lagerung der Notvorräte</u>.
- 26. Ersatzbrille, Medikamente.
- 27. **Fahrräder.** Falls es kein Benzin für eine Weile gibt, kommen Sie damit immer noch besser vorwärts, als zu Fuß. Dazu Ersatzteile bevorraten, samt Reparatursatz für Reifen.
- 28. **Saatgut** für Salate, Gemüse, Kräuter etc. Achten Sie darauf, samenfestes Saatgut zu bekommen. Nur von samenfestem Saatgut können Sie neue Samen ernten und wieder aussäen oder mit anderen tauschen. Zollinger-Samen im Wallis liefert biologisches Saatgut oder Setzlinge.

 Achtung: Im Grosshandel werden oft HYBRIDMISCHUNGEN verkauft! Diese wachsen nur 1x, geben aber keine neuen Samen.
- 29. **Gartenwerkzeug**, mit dem Sie auf Balkon, Fensterbänken oder im Garten Ihre Pflanzen pflegen können.
- 30. **Literatur**: **Bibel** (nicht nur digital), **Kräuterbuch** mit essbaren Wildkräutern, andere Bücher nach Geschmack. Zwei empfehlenswerte Kräuterbücher:
 - Dreyer, Wildkräuuter, Beeren und Pilze -erkennen, sammeln und geniessen | Kosmos Verlag = einfaches Grundbuch
 - Dumonts Kleines Kräuter Lexikon Anbau, Küche, Kosmetik, Gesundheit | Edition Dörfler = schöne Beschreibungen, sehr hilfreich

Dankeschön

Herzlichen Dank an Familie Bucher aus dem Simmental für diese sehr hilfreiche Liste! Ergänzt am 8. und 12. März 2022 durch Michael Burger

Kluger Rat - Notvorrat

Bio Dörrobst, gut haltbare Mandelkerne, Steinsalz, Honig, ein lang haltbares Mineralsalz, Calcium-Magnesium-Urmineralien, ätherische Öle, ... finden Sie unter vitapowershop.ch

Vitapower – damit es Menschen gut geht

Vitapower AG | Langenthalstrasse 7 | 3367 Thörigen
Tel. 062 961 10 26 | Gesunde, haltbare Lebensmittel bestellen: vitapowershop.ch

Copyright: Familie S. Bucher, Simmental

Biologisches Dörrobst & Nüsse, ausgewähltes Getreide, Steinsalz und Honig gibt's online bei <u>Vitapowershop.ch</u>

Wissen rund um den Notvorrat: <u>www.vitapower.ch/notvorrat</u>